

IM AUFTRAG GOTTES
UNTERWEGS ZU SEIN -
DAS IST NICHT IMMER EINFACH:
SO GEHT ES DIR UND MIR,
SO IST ES AUCH
DEM PROPHETEN JONA GEGANGEN...

ABER:

GOTT BLEIBT DRAN,
ER HILFT UNS, DEN RICHTIGEN WEG ZU GEHEN,
ER UNTERSTÜTZT UNS DABEI,
WENN ES NÖTIG IST,
UMZUKEHREN UND NEU ANZUFANGEN.

UND:

GOTT WILL DAS GUTE.
FÜR MICH, FÜR DICH, FÜR ALLE MENSCHEN!

Hier die Jona-Geschichte zum Anhören...

JONA



„KEHRT UM UND GLAUBT AN DAS EVANGELIUM“
SAGT JESUS ZU DEN MENSCHEN.

DAS HEISST:

HABT MUT, FANGT NEU AN!
VERTRAUT DARAUF, DASS GOTT
MIT AM WEG IST.

UND:

FREU DICH,
DENN - DURCH JESUS -
IST GOTTES LIEBE
FÜR DICH GANZ NAHE.

FREU DICH,
DENN GOTTES BOTSCHAFT
FÜR DIE MENSCHEN
IST DAS EV-ANGELIUM,
DIE FROHE BOTSCHAFT!



Hier die Jesus-Geschichte zum Anhören...

NACHFOLGE...

JESUS KOMMT BEI FISCHERN VORBEI.
SIE HABEN SCHON VIEL DARÜBER GEHORT,
WAS ER TUT UND VON GOTT ERZÄHLT:
ER SAGT:

„KOMMT MIT MIR, ICH MACHE EUCH ZU MENSCHENFISCHERN!“
UND SOFORT KOMMEN SIE MIT,
ALS HÄTTEN SIE NUR DARAUF GEWARTET,
DASS ER SIE ABHOLT...
SIE WOLLEN MITHELFFEN,
DASS GANZ VIELE MENSCHEN
JESUS KENNENLERNEN
UND GOTTES LIEBE ERFAHREN KÖNNEN.

Hier die Jesus-Geschichte zum Anhören...



WORUM ES BEIM NETZ UND DEN FISCHEN EIGENTLICH GEHT...

Nein, es geht nicht darum, dass hier arme Fische von bösen Fischern mit einem wilden Netz gefangen werden.

So meint das die biblische Erzählung nicht:

Für die Menschen damals waren Fische ganz kostbar und wertvoll.

Sie waren nötig, um etwas zum Leben, zum Essen zu haben.

Warum sollten sie dann sinnlos im Wasser bleiben, wenn man sie doch zum Leben braucht?

Erst, wenn man sie fischt, einsatz und so haltbar macht, bekommen sie für die Menschen ihren eigentlichen Sinn.

Genauso ist es mit den Menschen,

wenn von ihnen in dieser Bibelstelle von Fischern und Fischen erzählt wird.

Die Fischer haben die Aufgabe, sich - wenn sie „Menschen fischen“ - um ganz etwas Wichtiges zu kümmern:

Denn die Menschen-Fische dürfen als Jesus-Freundinnen entdecken, dass Gottes Liebe für sie ist wie ein Netz, das sie auffängt und ihnen zeigt, wie ihr Leben richtig Sinn bekommt:

Sie können erleben, wie wichtig sie für andere sein können.

Sie können andere Menschen im Herzen „satt“ machen und glücklich!

Durch das Salz wird Wichtiges bewahrt und das Eigentliche oft erst „spürbar“...

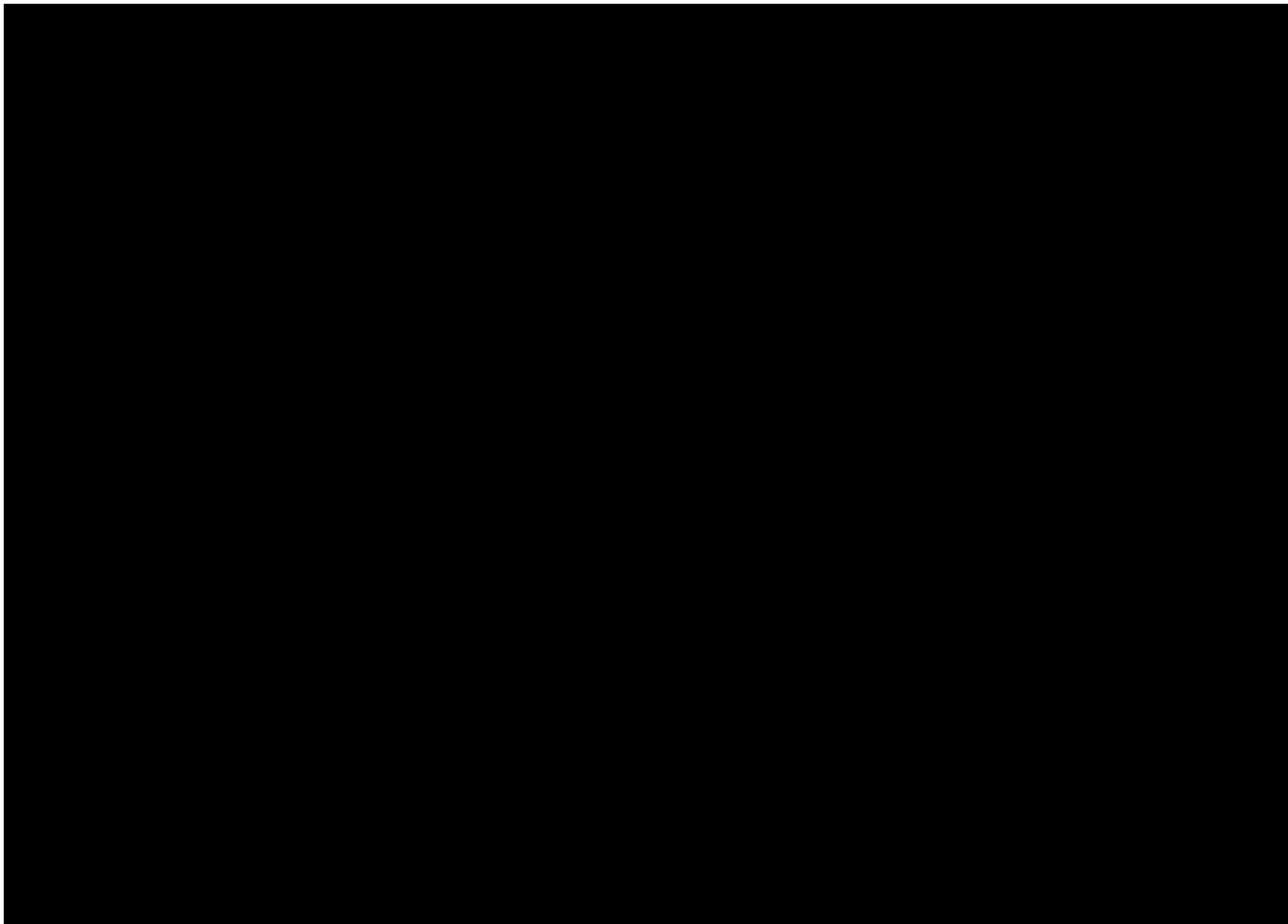
DIE FISCHER UND DAS NETZ ERZÄHLEN DAVON, WAS WIR ALLE SEIN DÜRFEN:

**FREUNDINNEN UND FREUNDE VON JESUS: GELIEBTE GOTTESKINDER,
DIE AUF GOTT VERTRAUEN, BEGEISTERT VON SEINER LIEBE ERZÄHLEN
UND IHM JESUS NACHFOLGEN DÜRFEN.**

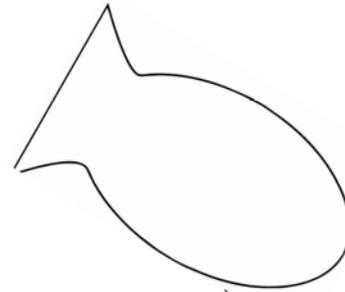
Und, keine Sorge, es gab noch Leute, die Fischer blieben und dafür gesorgt haben, dass die Leute nicht hungern mussten. Und auch das ist wichtig und gut so!

Was uns die Bibelstelle der Jünger-Berufung (ebenso wie die von Jona) sagen will:

Gott ruft uns auf, das Alte zurückzulassen und - für und mit Gott- ganz neue Wege zu gehen!

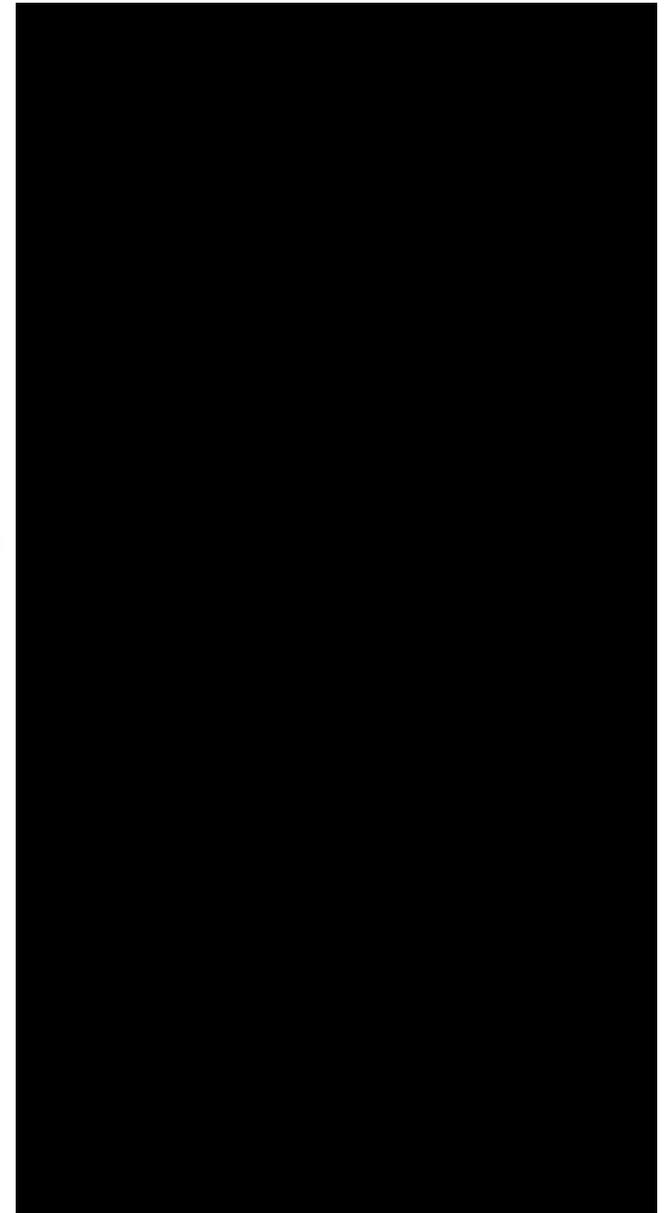


DAS NETZ, DAS MICH TRÄGT...
DAS NETZ, DAS MIR HALT GIBT.
DAS NETZ, DAS MIR HILFT,
MUTIG UND BEGEISTERT
MEINEN WEG ZU GEHEN,
UND ALS TEIL CHRISTLICHER GEMEINCHAFT
IN DIESER GESELLSCHAFT
WIRKSAM ZU SEIN.
DAS NETZ, DAS MICH MIT GOTT
UND ANDEREN VERBINDET.



*SCHREIBE WORTE auf die kleinen Zettel,
die das Netz bilden, das Dich trägt.
So wird es unser gemeinsames Kirchen-Netz.*

*LEG EINEN FISCH MIT DEINEM NAMEN DAZU
und schreib einen Wunsch
für eines unserer Kommunionkinder drauf.*



DER FISCH IST DAS ÄLTESTE SYMBOL FÜR CHRISTINNEN UND CHRISTEN:

*Das altgriechische Wort ICHTHYS bedeutet: FISCH.
Das Wort und das Bild vom Fisch
waren das Geheimzeichen der ersten Christ:innen.
Denn: Die Buchstaben des Wortes Fisch „I C H T H Y S“
stehen für die Anfangsbuchstaben der Wörter:*

*Yesous Christos Theou Hyios Soter
Jesus, der Gesalbte, Gottes Sohn, der Erlöser*

*Und wer Bescheid wusste und weiß, denkt dabei :
an Jona, der mit dem Fisch zu seinem Auftrag zurück fand,
an die Brote und Fische, die alle im Herzen satt gemacht haben,
an die Auferstehung Jesu
und an die vielen „Menschen-Fische“ als Freund:innen von Jesus.*

NACHFOLGE

VERTRAUEN

